



Eigene Seite mit Umkreis Charlene Wolff

1 Mitglied & 59 Gäste online (0) (0) (0)



Feedback

Startseite Beitrag erstellen Meine Seite Bergedorfer Zeitung

·>

Neueste Galerien Sport Kultur Politik Ratgeber Vereinsleben Leute Allgemeines Veranstaltungen

Region → Lohbrügge → Kultur → XXXL Restaurant in Straußfurt, Thüringen

XXXL Restaurant in Straußfurt, Thüringen



Noch lacht Sandro über die Spaghetti Bolognese XXL. Wenn er satt ist, sieht der Teller aber noch genauso voll aus wie am Anfang. Straußfurt: La Grande Bouffe | Im Fernsehen hatte ich ja schon davon gehört. Im Osten gibt es Restaurants mit **Mega Portionen.** Die Familie Heffe lud mich zum Abschied von Thüringen in ein solches ein.

S-XXXL La Grande Bouffe

Die Speisekarte bietet Portionsgrößen S, L, XL, XXL und XXXL an. Die Preise sind ganz annehmbar, und es gibt eine Auswahl an Gerichten, die sich sehen lassen kann.

Bei manchen Gerichten steht auch dabei, wie groß so eine Portion ist. Den **Burger** gibt es von 200 bis 2000g Rinderhack. Ich bin nicht gerade dürr, aber eine solche Portion würde ich nicht runter kriegen.

Die **Spareribs** schienen sehr lecker zu sein, aber ich hatte schon mal mit einer "Probierportion" so meine Probleme gehabt. Die Rippen waren offenbar vom Saurier gewesen und der Teller von Fred Feuerstein. Alles total lecker, aber viel zu viel. Hier vermutete ich nun ähnliches.

Sandro bestellte sich XXL Spaghetti Bolognese. Ich hätte vor dem Berg kapituliert.

Die Getränke gab es übrigens auch in den passenden Größen. Halber Liter, ganzer Liter, eineinhalb oder zwei Liter. Das finde ich nun wieder echt gut, denn Getränke sind meist unterdimensioniert

Noch lächelt er, aber wenn er satt ist, wird der Teller nicht leerer aussehen. Ich weiß das, ich war dabei. Der Rest wanderte in einen Behälter und wird morgen gegessen.

Mich wollte er überreden, nicht die kleine S-Portion Spareribs zu nehmen. L ist das Doppelte; 400g Rippen statt 200g. Ich kann gar nicht so viel essen, und so bestellte ich S trotz aller Ermahnungen.

Die Portion war immer noch riesig für meine Verhältnisse. Aber zumindest hatte ich eine Chance, es zu schaffen.

Andrea hatte es richtig gemacht und sich etwas wirklich Übersichtliches bestellt.

Nadine hatte diesen **XL Burger** bestellt, aber auch der wanderte in Alufolie in die Tasche für morgen – zumindest ein großer Teil davon.

Nun kann man sich natürlich nach der Sinnhaftigkeit von XXL Portionen fragen. Tatsache aber ist, dass es Leute gibt, die auch solche Mengen an Essen vertilgen. Und es wird ja nichts weggeworfen. Zur Schande nimmt man sein Doggybag mit nach Hause und isst eben am nächsten Tag weiter. Manchmal sind die Augen großer als der Magen. Das habe ich schon als Kind gelernt. XXL ist immer noch besser als Restaurants, wo man nach Genuss der Burger immer noch genauso hungrig ist wie vorher, nur viel ärmer.















Neue Beiträge aus dem Ort



HINZ&KUNZT APRIL AUSGABE Am heutigem Mittwoch den 28.03.2018 können alle Verkäufer-innen...



Leserreporter-Portal wird eingestellt Liebe Nutzerinnen und Nutzer, leider muss ich Ihnen heute...



Feli im TextLabor am 04.04.2018 Alles ist organisiert, abgesprochen, die Veranstaltung...



Schreiben Sie einen Kommentar zum Beitrag:



Lesen Sie auch



Feli im TextLabor am 04.04.2018 von Charlene Wolff



7 Jahre TextLabor Bergedorf eine ganz besondere offene... von Charlene Wolff



Bergedorferin freut sich königlich beim Marneval von Charlene Wolff



AB MITTWOCH auf dem Lohbrügger Markt!! von Erich Heeder



SIE kommt spät - aber sie KOMMT !! von Erich Heeder



Leserreporter-Portal wird eingestellt von Wolfgang Rath

Infos Kontakt | Impressum | Datenschutz | Nutzungsbasierte Online-Werbung | AGB |

Powered by Gogol Publishing 2002-2018 – Dieses Onlineportal mit dem integrierten Leserreporter-Modul wird mit Gogol Publishing produziert - dem einfachen Redaktionssystem für Anzeigenblätter und Lokalzeitungen.

© Bergedorfer Buchdruckerei von Ed. Wagner (GmbH & Co.)